

Ressort: Reisen

## Bericht: Bahn will Finanzlücke mit neuen Schulden stopfen

Berlin, 22.03.2019, 15:00 Uhr

**GDN** - Der Vorstand der Deutschen Bahn will offenbar einen weiteren Kredit in Höhe von einer Milliarde Euro aufnehmen, um die Finanzierungslücke in der Bilanz zu schließen. Das geht aus einer Vorlage für die Aufsichtsratssitzung des Konzerns am kommenden Mittwoch hervor, über welche der "Spiegel" berichtet.

Dadurch würde der Schuldenstand der Bahn auf mehr als 20 Milliarden Euro anwachsen und somit jene rote Linie überschreiten, welche die Bundesregierung dem staatseigenen Unternehmen vorgegeben hat. Auf der Bilanzpressekonferenz am kommenden Donnerstag will Bahn-Chef Richard Lutz laut "Spiegel" einen ungedeckten Geldbedarf von 2,5 Milliarden Euro in diesem und 4 Milliarden Euro in den kommenden Jahren bekannt geben. Um frisches Geld einzuspielen, will die Bahn offenbar ihre Anteile am britischen Bahnunternehmen Arriva verkaufen. Für diesen Vorschlag zeichne sich im Kontrollgremium eine breite Zustimmung ab, einschließlich der im Aufsichtsrat sitzenden Parlamentarier der Großen Koalition, schreibt das Nachrichtenmagazin weiter. Demnach macht man sich dort jedoch Sorgen, ob die Pläne von Lutz aufgehen. "Es gibt in dem Finanzierungsvorschlag keinen Plan B für den Fall, dass der Verkauf von Arriva scheitert", sagte ein Aufsichtsratsmitglied. Im schlimmsten Fall müsste der Staat als Bürge für weitere Kredite einspringen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122056/bericht-bahn-will-finanzluecke-mit-neuen-schulden-stopfen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)